

Zum Umgang mit heterogenen Lerngruppen



Doris Wittek

Heterogenität als Handlungsproblem

Entwicklungsaufgaben und Deutungsmuster von Lehrenden an Gemeinschaftsschulen

Studien zur Bildungsgangforschung, Band 35

2013. 386 Seiten, Kart.
39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-0081-3

Wie verändert sich der Umgang von Lehrerinnen und Lehrern mit heterogenen Lerngruppen im Reformprozess zur Gemeinschaftsschule?

Innerhalb der wissenschaftlichen Begleitung der „Pilotphase Gemeinschaftsschule Berlin“ hat Doris Wittek eine Fallstudie durchgeführt. Untersuchungsgegenstand sind dabei die Erfahrungen von Lehrkräften im Umgang mit heterogenen Lerngruppen in der ersten Phase des Schulversuchs.

Auf Grundlage des Modells der beruflichen Entwicklungsaufgaben lassen sich so drei Deutungsmuster im Umgang mit Heterogenität rekonstruieren, auf die die Lehrkräfte bei der Bewältigung ihrer alltäglichen Anforderungen zurückgreifen.

Die Autorin:

Dr. Doris Wittek,
wissenschaftliche Mitarbeiterin im
Arbeitsbereich Schulpädagogik/Schulforschung
an der Universität Hamburg



www.budrich-verlag.de

Verlag Barbara Budrich – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen – Germany – ph +49.2171.344.594 – fx +49.2171.344.693 –
info@budrich.de

Barbara Budrich Publishers – Karen Davey – 86 Delma Drive – Toronto – ON M8W 4P6 – Canada –
info@barbara-budrich.net – www.barbara-budrich.net